

PUBLIKATION

Fallstudie
Mobilität

Car Sharing in Germany

A CASE STUDY ON THE CIRCULAR ECONOMY



[1]

Diese Fallstudie untersucht Zukunftsszenarien für Carsharing in Deutschland und analysiert Fahrerende und Auswirkungen. Carsharing, das durch disruptive technologische Veränderungen ermöglicht wird, ist ein Beispiel für ein "Produkt als Dienstleistung" und wird zu einer immer interessanteren Alternative zum privaten Besitz von Autos. Durch die verstärkte Nutzung von Fahrzeugen hat Carsharing das Potenzial, Mobilität mit weniger physischen und energetischen Ressourcen zu ermöglichen.

Andere Modelle der gemeinsamen Mobilität, wie beispielsweise Fahrgemeinschaften, die durch autonome Fahrzeuge ermöglicht werden, könnten jedoch tatsächlich kompensierende Auswirkungen haben und die Fahrgäste vom öffentlichen Nahverkehr wegführen. Zwei zukünftige Kreislaufsznarien für 2030, Circular "Green" (Carsharing) und Circular "Gray" (ein breiteres Konzept der gemeinsamen Mobilität) werden entwickelt und mit einem Business-as-usual-Szenario verglichen. Das Papier hebt die Auswirkungen der Szenarien auf den Verkehr und die Produktion von Kraftfahrzeugen sowie die Treibhausgasemissionen hervor und beschreibt auch die

voraussichtlichen wirtschaftlichen und politischen Auswirkungen. Der Fall unterstreicht, wie wichtig es ist, spezifische kreisförmige Möglichkeiten wie Carsharing im Rahmen eines umfassenderen Systems des multimodalen Verkehrs zu analysieren.

Wichtigster Link

Download: Car Sharing in Germany [pdf, 0.9 MB, Englisch]

Thematisch verwandte Websites

- CIRCULAR IMPACTS-Projektwebsite [Englisch]

Thematisch verwandte Artikel

- Carsharing in Deutschland - Expertenworkshop

Zitiervorschlag

Best, Aaron und Marius Hasenheit 2018: Car Sharing in Germany: A Case Study on the Circular Economy. Ecologic Institut: Berlin.

Sprache

Englisch

Autor(en)

Aaron Best
Marius Hasenheit

Credits

Mit Beiträgen von: Laurens Duin (Ecologic Institut)

Finanzierung

- Europäische Kommission, Exekutivagentur für kleine und mittlere Unternehmen (EASME)

Jahr

2018

Umfang

45 S.

Projekt

Folgen des Übergangs zur Kreislaufwirtschaft (CIRCULAR IMPACTS)

Projektnummer

2809

Inhaltsverzeichnis

1 Abstract
2 Executive Summary
1 Introduction
2 Step 1: Defining the Baseline
2.1 Understanding the business models
2.2 Current use of motorised passenger vehicles in Germany

- 2.3 Current use of car sharing in Germany
- 2.4 Base-year parameters
- 2.5 Business-as-usual scenario for 2030
 - 2.5.1 Scenario definition
 - 2.5.2 Assumptions
- 3 Step 2: Defining the Circular Scenario
 - 3.1 Scenario parameters
- 4 Step 3: Changes in the Key Sector
 - 4.1 Scenario results
- 5 Step 4: Expected Effects on Other Parts of the Economy
 - 5.1 Potential modal shifts
 - 5.1.1 Potential effects of car sharing on modal shift
 - 5.1.2 Potential effects of autonomous vehicles on modal shift
 - 5.1.3 The impact of autonomous vehicles - estimations
- 6 Step 5: The Impact on Society
 - 6.1 Societal impacts
 - 6.2 Environmental impacts
- 7 Step 6: Are Alternatives Available?
- 8 Step 7: Policy Options
 - 8.1 Need: Adaptive and holistic transport policy mix
 - 8.2 Policies that directly support car sharing
 - 8.3 Policies that indirectly support car sharing
- 9 Step 8: Overall Conclusions
- 10 References
- 11 List of Partners

Schlüsselwörter

Deutschland

Quellen URL (modified on 05/14/2019 - 13:20): <https://www.ecologic.eu/de/16560>

Links

[1] <https://www.ecologic.eu/sites/files/presentation/2019/2809-car-sharing.png>